



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Das new Testament recht grüntlich teutsch**

**Luther, Martin**  
**Straßburg, 1524**

**VD16 B 4346**

Das. VIII. Capitel.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34848**

## Euangelion

Da sprachen etlich von Hierusalem / ist das nicht der / den sie suchten  
töden: vnd sihe zu / er redet frey / vnd sie sagten im nichts / Kennē in vn-  
serm obersten recht / das er der rechte Christus sey: doch wir wissen / vñ wo-  
nen diser ist / wenn aber Christus kommen wirt / so wirt niemāt wissen  
wannen er ist.

Da schrey Jesus im tempel / leret vnd sprach / Ja ir kennē mich / vnd  
sant von wannen ich bin / vnd von mir selbs bin ich nit kommē / sonder  
denn mich gesandt hat / der ist der warhaftige / welchen ir nit kennēt / ich kennē  
in aber / denn ich bin von im / vnd er hat mich gesandt. Da suchten sie in  
zu greiffen / aber niemandt legt die handt an in / denn sein stund war noch  
nicht kommen / Aber vil vom volck glaubten an in / vñ sprachen / Wenn Christus  
kommen wirt / wirt er auch mer zeychen thun / denn diser thut?

Vnd es kam für die phariseer / das das volck solchs von im mummelt  
vnd sandten die phariseer vnd hohē priester knecht auß / das sie in griffen  
Da sprach Jesus zu in / ich bin noch ein kleine zeit bey euch / vnd den geist  
hin zu dem / der mich gesandt hat / ir werdent mich suchē / vnd nicht finden  
vnd da ich bin / köndt ir nicht hin kommen. Da sprachen die Jüden vñ  
einander / wo will diser hin geen das wir in nit finden sollē wil er vñ  
die Kriechen geen die hin vnd härzer strewet ligen / vñ die Kriechen leren  
was ist das für ein rede: das er saget / ir werdent mich suchen vnd nit  
finden / vnd wo ich bin / da köndt ir nicht hin kommen?

<sup>8</sup>  
Isa. 12.  
Isaie. 44.  
Aber am letzten tage des fefts / der am herlichste war / trat Jesus auß  
schrey vnd sprach / Wenn da dürstet / der komme zu mir / vnd trinck / wer  
an mich glaubet / wie die geschriffte saget / von des leib werde fließen fließ  
die lebendigen wassers / Das saget er aber von dem geyst / welchen empfah  
soltē die an in glaubē / den der heilig geyst war noch nicht da / den Jesus  
war noch nit verkleret. Vil nūn vom volck / die dise rede höreten / sprach  
dise ist ein rechter prophet / die andern sprachen / Er ist Christus. Etl  
aber sprachen / solt Christ vñ Galilean kommē: spricht nicht die geschriff  
von dem samen Dauid / vnd vñ dem marck Bethlehem / da Dauid  
solle Christus kommen: Also ward ein zwoytracht vnder dem volck  
über

<sup>Mich. 5.</sup>  
G in / Es wolten aber etlich in greiffen / aber niemant legt die handt an in

Die knecht kamen zu den hohen priestern vnd phariseern / vñ sie sprachen  
zu in / wā lumb habt ir in nicht bracht: Die knecht antworten / Es hatt  
kein mensch also geredt wie diser mensch / Da antwortē die phariseer / sein  
ir auch verführer: glaubt auch irgent ein oberster oder phariseer an in:  
der das volck / das nichts vom gesez weißt / ir vermaledeyten. Spruch  
in Nicodemus / der bey der nacht zu im kam / welcher einer vnder in  
richtet vnser gesez auch ein menschen / ee man verhōret vnd erkēne  
er thut: Sie antworten / vñ sprachen zu im / bist du auch ein Galileer  
forsehe vnd sihe / vñ Galilea steet kein prophet vff / vñ ein yeglicher geet  
also heim.

### Das. VIII. Capitel.

Jes



**J**esus aber gieng an den ölberg vnd frü<sup>2</sup>  
morgens kam er wider in den tempel / vnd alles volck kam zu im  
vnd er sagt sich vnd leret sie.

Aber die schrifftgelerten vnd phariseer brachten ein weyb zu im / im Le-  
brüch begriffen / vnd stelleten sie öffentlich dar / vnd sprachen zu im / Mey  
ster / diß weib ist begriffen vff frischer that im eebuch / Moses aber hat vns <sup>Leuit. 20.</sup>  
im gesetz gebotten / solche zu steinigen / was sagest du. Das sprachen sie aber /  
in zu versuchen / vff das sie ein sach zu im hetten. Aber Jesus bucktet sich ni-  
der vnd schreyb mit dem finger vff die erden. Als sie nün anhielten in zu  
fragen / richtet er sich vff / vnd sprach zu im / Wer vnd eüch on sünde ist / der  
werffe den ersten stein vff sie / vnd bucktet sich wider nider / vnd schreyb vff  
die erden. Da sie aber das höreten / giengen sie hinauf / einer nach dem an-  
deren / von den Eltesten an / vnd lieffen Jesum allein / vnd das weyb vor  
im steen / Jesus aber richtet sich vff / vnd da er niemant sahe den dz weyb /  
sprach er zu ir / weib / wo sint sie deine verkläger. hat dich niemant verdäpft. <sup>B</sup>  
sie aber sprach / Herr / niemant / Jesus aber sprach / so verdanñe ich dich auch  
nicht / gang hin vnd sündige fort nicht me.

Da redet Jesus abermal zu im / vnd sprach / Ich bin das liecht der welt /  
wer mir nachfolget / der wirt nit wandlen in finsterniß / sonder wirt das  
licht des lebens haben. Da sprachen die phariseer zu im / du zeügest vß dir  
selb / dein zeügniß ist nit war. Jesus antwort vnd sprach zu im / So ich vß  
mir selbs zeügen würde / so ist mein zeügniß war / den ich weyß vß wannē  
ich kōmen bin / vñ wo hin ich gee / ir aber wissent nicht vß wannen ich kom-  
me / vnd wo hin ich gee / ir richten nach dem fleyß / ich richte niemants / so  
ich aber richte / so ist mein gericht recht / denn ich bin nicht allein / sonder ich <sup>E</sup>  
vnd der vatter / der mich gesandt hat. Auch steet in eüwerem gesetz geschri- <sup>Deut. 7.</sup>  
ben / das zweyer mensche zeügniß war sey / ich bin / der vß mir selbs zeüge /  
vnd der vatter der mich gesandt hat / zeüget auch von mir. Da sprachē sie  
zu im / wo ist dein vatter. Jesus antwort / ir kennēt weder mich / noch mei-  
nen vatter / weñ ir mich kanten / so kanten ir auch meinen vater. Dife wort  
redet Jesus an dem gottes kaffen / da er leret im tempel / vnd niemant greif  
in / denn seine stund war noch nicht kommen.

Da sprach abermal Jesus zu im / Ich gee hinweg / vñ ir werdent mich sü-  
chen / vnd in eüwer sünde sterbē / wo ich hingee / da kōndt ir nicht hin kom-  
men. Da sprachē die Jüden / wil er sich den tödten / dz er spricht / wo hin ich  
gee / da kōndt ir nicht hin kōmen. Vnd er sprach zu im / ir seind vß vñdeher /  
ich bin von oben herab / ir seind von diser welt / ich bin nicht vß diser welt /  
so hab ich eüch gesagt / das ir sterben werdent in eüweren sünden / den so  
ir nicht glaubt / das ichs sey / so werdent ir sterben in eüweren sünden.

Da sprachen sie zu im / wer bistu den. Vnd Jesus sprach zu im eben das /  
das ich mit eüch rede / Ich hab vil von eüch zu reden vnd zu richten / Aber  
der mich gesandt hat / ist wohafftig / vnd was ich vß im gehöret habe / dz  
mit eüch re-  
der.

M ij rede ich



## Euangelion

rede ich vor d welt/Sie vernamē aber nicht dz er in vō dem vatter saget.  
Da sprach Jesus zū in/wen jr des menschen sūn erhōhen werdent/dē  
werdent jr erkennen/das ichs sey/vnnd nichts von mir selber thū/sonder  
wie mich mein vatter geleret hat/so rede ich/vnd der mich gesandt hat ist  
mit mir. Der vatter laßt mich nicht allein/dennich thū allzeyt/was im g  
fallet/Da er solchs redet/glaubten vil an in.

Da sprach nūn Jesus zū den Jūden/die im glaubt hatten/So jr bleibē  
werdent an meiner rede/so seind jr meine rechten jūnger/vnd werdēt die  
warheit erkennen/vnd die warheit wirt eūch frey machen. Da antwort  
sie im/wir seind Abrahams samē/seind nye kein mal yemants knecht ge  
wesen/wie sprichstu den/jr solt frey werden?

Jesus antwort in vnd sprach/Warlich warlich/ich sage eūch/Wer sūn  
de thāt/der ist der sūnden knecht/der knecht aber bleibt nicht ewiglich in  
e hauf/der sūn bleibt ewiglich. So eūch nūn der sūn frey macht/so seind  
jr recht frey/Ich weiß wol/dz jr Abrahams samē seind/aber jr sūcht mich  
zū tödten/Denn mein rede sabet nichts vnder eūch/ich rede/was ich von  
meinem vatter gesehen habe/vnd jr thūnd/was jr von eūwerem vatter  
gesehen habt.

Sie antworten vnd sprachen zū im/Abraham ist vnser vatter. Sprich  
Jesus zū in/Wen jr Abrahams sūn werent/so thētē jr Abrahams werck.  
Nūn aber sūcht jr mich zū tödte/ein solchen mensche/der ich eūch die war  
heit gesagt habe/die ich von Gott gehōret habe/das hatt Abraham nicht  
than/jr thāt eūwers vatters werck. Da sprachē sie/wir sind nicht vneelich  
geboren/wir habē einen vatter/gott. Jesus sprach zū in/Were gott eūwer  
vater/so liebetē jr mich/den ich bin aufgange vnd kum von gott/Den ich  
bin nicht von mir selber kōmen/sonder er hat mich gesandt. Warum bek  
nent jr den meine sprach nicht? Den jr kōndt ja meine wort nicht hōren.

§ Jr seind von dem vatter dem teüfel/vñ nach eūweres vatters lust wōlt  
jr thūn/der selb ist ein mörder von anfang/vnnd ist nicht bestanden in der  
warheit/den die warheit ist nicht in im. Wenn er die lügen redet/so redet  
er von seinem eigen/den er ist ein lügner vnd ein vatter der selbigen. Ich  
aber/weil ich die warheit sage/so glaubt jr mir nicht.

Welcher vnder eūch kan mich einer sūnden zeihen? so ich eūch aber die  
warheit sage/warumb glaubt jr mir nicht? Wer vō gott ist/der hōret got  
tes wort/darumb hōrent jr nicht/denn jr seind nicht von gott.

Da antworten die Jūden vnd sprachen zū im/Sagen wir nicht recht  
das du ein Samaritan bist/vnd hast den teüfel? Jesus antwort/Ich hab  
keinen teüfel/sonder ich ere meinen vater/vñ jr habt mir vneere than. Ich  
sūche nit meinen preys/Es ist aber einer/der in sūcht vnd richtet.

Warlich warlich sage ich eūch/so yemant mein wort wirt halten/der  
§ wirt den tod mit sehen ewiglich/Da sprachen die Jūden zū im/Nūn erken  
nen wir/das du den teüfel hast/Abraham ist gestorbē vnd die propheten  
vñ du sprichest/so yemāt mein wort helt/der wirt den tod nicht schme  
en ewig



en ewiglich / Bistu mer den vnser vatter Abraham: welcher gestorbe ist /  
vnd die propheten seind gestorben / was machst du auf dir selbs?

\* (mein wort) das ist / vom wort des glaubens / oder Euangelio gesagt.

Jesus antwort / so ich mich selber preyse / so ist mein preys nichts / Es ist  
aber mein vatter / der mich preysset / welchen jr sprecht / er sey einwer gott /  
vnd kennet in nicht / ich aber kenne in / vnd so ich würde sage / ich kenne sein  
nicht / so würde ich ein lügner / gleich wie jr seind / Aber ich kenne in / vnd  
halte sein wort.

\* Abraham einwer vater ward fro / dz er meinen tag sehe solt / vñ er sahe  
in vnd freuwet sich. Da sprach die Jüden zu in / du bist noch nicht fünf  
zig jar alt / vnd hast Abraham gesehen? Jesus sprach zu in / Warlich war  
lich sage ich euch / ee den Abraham ward / bin ich. Da haben sie stein vff /  
dz sie vff in würffen. Aber Jesus verbarg sich / vñ gieng zum tepel hinuf.

\* (Abraham sahe meinen tag) Alle heiligen von der welt anfang / haben den selben glauben an Chri  
sto gehabt den wir haben vnd seind recht Christen.

## Das. IX. Capitel.

**V**nd Jesus gieng vorüber / vnd sahe  
einen blinden von seiner geburt an / vnd seine jünger fragten  
in / vnd sprachen / Meister / wer hat gesündigt: diser od seine  
Eltern / das er ist blind geboren? Jesus antwort / Es hat we  
der diser gesündigt / noch seine elteren / sonder das die werck gottes offen  
bar würde / an in / Ich muß wirken die werck / des / der mich gesandt hat /  
so lange es tag ist / Es kompt die nacht / da niemans wercken kan / die weil  
ich bin in der welt / bin ich das licht der welt.

Da er solchs gesagt / spürtet er vff die erde / vnd machet ein kot auf dem  
speychel / vnd schmieret den kot vff des blinden augen / vnd sprach zu in /  
gang hin zu dem teych Siloha / das ist verdolmetscht / gesandt / vnd wä  
sche dich. Da gieng er hin / vñ kam sehend / Die nachpaurn vñ die in zu vor  
gesehen hatten / das er ein betler war / sprach / ist diser nicht / der do saß vñ  
bettelet: die anderen sprachen / er ist's / die anderen aber / er ist im gleich / Er  
selbs aber sprach / ich bins. Da sprach sie zu in / wie sind dein augen vsehā?  
Er antwort vnd sprach / der mensch / der Jesus heist / machet ein kot vnd  
schmiret mein augen / vnd sprach / gang hin zu dem teych Siloha vñ wä  
sche dich / ich gieng hin vnd wüsch mich / vnd ward gesehen / Da sprach  
sie zu in / wo ist der selbige? er sprach / ich weys nit.

Da sūretē sie in zu den phariseern / der weylād blind war / Es war aber  
Sabbath / da Jesus den kot machet / vñ offnet seine augen / Da fragten sie  
in abermal / auch die phariseer / wie er were sehend worden. Er aber sprach  
zu in / Ein kot legt er mir vff die augē / vnd ich wüsch mich / vnd bin nun se  
hend. Da sprachen etlich der phariseer / der mensch ist nicht von gott / die  
weil er den Sabbath nit helt / die anderen aber sprachen / wie kan ein sūn  
N. iij diger